

Anlage 1

Olaf und Sabine Schröder
Schulstraße 7
48727 Billerbeck

Billerbeck, den 24.11.2019

Rat der Stadt Billerbeck
Frau Bürgermeisterin
Marion Dirks
48727 Billerbeck



**Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW
von der Errichtung einer Kita an der Schulstraße abzusehen**

Bezug:

Sitzungsvorlage FBPB/1489/2019

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die Anwohner der betreffenden Schulstraße sind bestürzt bei der Vorstellung, dass hier bald eine Kita errichtet werden könnte. Wir halten den Standort für völlig ungeeignet, weil die Größe bzw. Breite der Straße sowie die Tatsache, dass es sich um eine Sackgasse handelt, dem erhöhten Verkehrsaufkommen nicht gewachsen wäre. An eine nur geringe Verkehrszunahme können wir nicht so recht glauben. Teilweise ist es jetzt schon sehr beengt. Um die Sicherheit der Grundschul Kinder, die in der Regel Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Roller zur Schule kommen, zu gewährleisten, sollte man von der Maßnahme absehen. Man sollte doch besser einen Standort wählen, wo genügend Breite und evtl. ein Bürgersteig, die Sicherheit aller Fußgänger gewährleistet.

Es sind auch nicht nur Anwohner, Eltern und Lehrer, die auf der schmalen Straße fahren und parken müssen, da die wenigen Parkplätze schon jetzt nicht ausreichen. Nicht zu vergessen sind auch die vielen Sportgruppen-Teilnehmer, die natürlich situationsbedingt in kurzen Zeitabständen die Straße befahren und dort parken. Die geplanten weiteren Stellplätze werden den Mehrbedarf nicht auffangen können.

Auch die Lärmbelastung sowie der stark erhöhte Ausstoß von Abgasen darf natürlich nicht vergessen werden. Lehrer und Anwohner stellen ihr Auto lediglich ab und lassen es dann mehrere Stunden stehen. Durch Eltern, die ihre Kinder dort hinbringen und abholen, kommt es mehrere Stunden am Tag dazu, das Motoren kurz abgestellt und gleich danach wieder gestartet werden, oder sogar beim Halten minutenlang angelassen werden. Das führt zu einem erhöhten Ausstoß von Abgasen, was auf jeden Fall vermieden werden sollte, denn es ist nicht nur schlecht für die Umwelt, sondern aufgrund des Geruches und auch sehr störend für die Anwohner.

Wie wichtig es heute in Zeiten der Klimakrise ist, jahrelang hoch gewachsene Bäume zu erhalten, brauche ich vermutlich gar nicht weiter ausführen. Sie sind sehr wichtig für die Kompensation des Co2-Außstoßes und für eine gute Luftqualität und deshalb sollte es um jeden Preis vermieden werden, Bäume zu fällen.

Auch wenn nicht viele Grundstücke für dieses Vorhaben zur Verfügung stehen, sollte man für eine neu zu errichtende Kita doch einen Standort mit einer etwas breiten Zuwegung und mehr Platz wählen. Hier im ländlicheren Bereich mit vielen unbebauten Randgebieten wird es doch bestimmt noch andere Möglichkeiten geben, ein geeigneteres Grundstück zu finden.

Da wir eine extreme Belastung und Einschränkung unserer Wohnqualität befürchten, bitten wir inständig, all diese Aspekte zu berücksichtigen und von der Errichtung einer Kita an der Schulstraße abzusehen.

Eine Unterschriftenliste aller betroffenen Anwohner ist beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen



Für die Anwohner der Schulstraße